

Gedanke des Monats – Juni 2010

Von Damodar Bernhard Goller

## Verantwortung und Freiheit

Volle Freiheit kannst du nur haben, wenn du auch für alle deine Entscheidungen die volle Verantwortung trägst.

Wenn du dich weigerst, eigene Entscheidungen zu treffen, werden es andere für dich tun.

Dann wird deine Lebensenergie für fremde Ziele und Träume ausgenutzt werden.

Das ist der traurige Bewusstseinszustand der Masse. Es genügt ihnen im Gefängnis zu bleiben, weil andere sich dann um alles kümmern.

Im Gefängnis fühlst du dich vielleicht bequem und sicher, aber deine Seele kann nur wachsen, wenn du die Freiheit wählst. Freiheit ist dein Geburtsrecht und dein natürlicher Seinszustand.

Niemand von außen kann dir deine Freiheit nehmen, außer du gibst sie freiwillig auf. In letzter Konsequenz ist es immer dein eigenes Wollen, das dir die Freiheit nimmt. Es ist dein Verlangen, abhängig und bestimmt zu sein; es ist dein Wunsch, die Verantwortung für dich selbst abzugeben, der dich unfrei macht.

„Verant-Wort-ung“, heißt in seiner vollen Bedeutung, dass deine Seele, dein innerstes Denken, dein Sprechen und dein Handeln eins sind. Dass du zu deinem Wort stehst. Deiner Wahrheit.

Immer dann, wenn du deine Wahrheit verlässt, um anders zu wirken als du bist, hast du dich aus der Verantwortung dir selbst gegenüber entfernt.

Wenn wir den Entscheidungen anderer einfach folgen, ohne selbst im Inneren an das Vorgegebene zu glauben, verlieren wir uns selbst allmählich immer mehr. Wir versuchen dann einem bestimmten Bild zu entsprechen, das aber nicht wir sind, sondern nur ein Ideal, der Traum eines anderen Menschen. Ideale sind „Vor-Stellungen“ und damit nicht das Leben, wie es ist. Am Ende vergisst du somit sogar, wer du bist, und fällst immer tiefer in eine unechte Identität, die dein wahres Selbst ausbeutet.

Solange du nicht die Verantwortung für dich selbst übernimmst, wirst du niemals deine Träume leben, wirst du niemals unabhängig werden, wirst du immer unter deinem Potential bleiben und unentwickelt bleiben, und du wirst auch niemals frei sein.

Jeder wünscht sich Freiheit, niemand möchte Verantwortung übernehmen. Doch beides gehört unzertrennbar zusammen.

Wenn du Freiheit wählst, wählst du auch zumindest innerlich ein Außenseiter zu sein. Denn die Masse wählt Anpassung und Verantwortungslosigkeit. Gleiches gesellt sich immer zu Gleichem.

Deine Seele kann nur wachsen, wenn sie über das Bestehende hinausgeht.

Der Mensch als wahrhaft **kreativer Schöpfer** entsteht.

*In Liebe Euer Damodar!*